

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 84 (2006)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kein Medikamenten-Wechsel aus Kostengründen: Pfizer Original-Medikamente sind preisgleich mit den entsprechenden Generika im Markt.

- Weniger Medikamentenkosten und tieferer Selbstbehalt für Patienten.
- Seit dem 1. August 2006 sind die Preise für Pfizer Medikamente, von denen Generika erhältlich sind, so tief wie der Mittelwert der jeweiligen Nachahmerprodukte.



Das ist der Vorteil für Patienten. Patienten, die mit Pfizer Original-Medikamenten behandelt werden, profitieren jetzt doppelt. Sie müssen ab sofort das Medikament aus Kostengründen nicht mehr wechseln, wenn das Patent abgelaufen ist. Und sie bezahlen erst noch weniger: Weniger Medikamentenkosten und tieferer Selbstbehalt. Wer das Medikament bereits gewechselt hat, kann wieder auf das Pfizer Original-Medikament zurückkehren, wenn der Arzt dies so verordnet.

Das ist der Vorteil für Ärzte und Apotheker. Ärztinnen und Ärzte, Apothekerinnen und Apotheker sollen nicht ausschliesslich zu Kosten-Administratoren werden. Sie wählen das beste Medikament für ihre Patienten. Und Pfizer sorgt dafür, dass das Pfizer Medikament nicht teurer ist, als das jeweilige Nachahmerprodukt (Generikum). Das ist Preispolitik im Sinne der Ärzte und Apotheker – zum Wohle der Patienten. Und dabei sparen Krankenkassen und das Gesundheitswesen erst noch viel Geld.

Das ist der Vorteil für das Schweizerische Gesundheitswesen. Mit der neuen Preisstrategie spart Pfizer für das Schweizerische Gesundheitswesen jährlich Kosten in der Grössenordnung von 20 Millionen Schweizerfranken. Diese Preisstrategie basiert auf dem Prinzip **Marktpreise und Forschungsschutz**. Pfizer bietet tiefe Marktpreise für Medikamente, von denen Generika erhältlich sind. Neue, bahnbrechende Medikamente müssen jedoch auch künftig in der Schweiz zur Verfügung stehen. Deshalb müssen der Patentschutz strikte eingehalten und die notwendigen Innovationsprämien gesichert sein.

Pfizer AG, Schärenmoosstrasse 99, 8052 Zürich

Wir nehmen unsere Verantwortung wahr

